

# -tiefer bohren-

Fragen zur Predigt in der Luther-Kirchgemeinde Chemnitz



ZUM GOTTESDIENST VOM 25. OKTOBER 2020

## ANBETUNG TEIL 5: LOBEN ZIEHT NACH OBEN

FRANZISKA SHUFLIN

Auf dem Weg nach Jerusalem zog Jesus durch das Grenzgebiet von Samarien und Galiläa. Kurz vor einem Dorf kamen ihm zehn Aussätzige entgegen. Sie blieben in einiger Entfernung stehen und riefen: "Jesus, Herr, hab Erbarmen mit uns!" Jesus sah sie an und sagte zu ihnen: "Geht zu den Priestern und stellt euch ihnen vor!" Auf dem Weg dorthin wurden sie gesund. Einer aus der Gruppe kam zurück, als er es merkte, und lobte Gott mit lauter Stimme.

Er warf sich vor Jesus nieder und dankte ihm. Und das war ein Samaritaner. Da sagte Jesus: "Sind denn nicht alle zehn geheilt worden? Wo sind die anderen neun? War sonst keiner bereit, zurückzukehren, um Gott zu ehren, als nur dieser Fremde hier?"

**LUKAS 17,11-18 NGÜ**

Dankgebet Davids

**PSALM 103**

# ANBETUNG TEIL 5: LOBEN ZIEHT NACH OBEN

**Sucht euch die für euch passende Anzahl an Fragen heraus und kommt über eure Antworten miteinander ins Gespräch.**



## EINSTIEG / EISBRECHER

- Welches Lied fällt dir zum Thema „Dankbarkeit“ ein?
- Finde oder erfinde neue Wörter anstelle von „Dankbarkeit“!
- Was verbindest du mit dem Begriff „Danken“?
- Hat Danken für dich eher mit „Pflicht“ oder mehr mit „Gefühl“ zu tun?



## PERSÖNLICHE FRAGEN

- Fühlst du dich Gott näher, wenn alles „läuft“ oder eher, wenn du in Schwierigkeiten steckst?
- Was denkst du, ist was dran an dem Spruch: „Danken schützt vor wanken, loben zieht nach oben“? Warum/Warum nicht?



## ÜBERSICHT GEWINNEN

- Jesus heilte 10, zurück kam nur einer und das war ein Samariter, der gar nicht zum „heiligen Volk“ gehörte. Kann es sein, dass Außenseiter eher für Gottes Handeln aufgeschlossen sind, weil ihnen Akzeptanz und Freundlichkeit sonst nur selten begegnen? Oder Dankbarkeit etwas damit zu tun hat, was wir als selbstverständlich sehen - und was nicht?
- Als der Samariter Jesus für das Wunder dankte, drückte er es in einer Form aus, die nicht nur Jesus zur Kenntnis nahm, sondern auch alle, die drum herumstanden. Findest du, dass Dankbarkeit eher eine Sache zwischen dir und Gott ist? Etwas, das in das „Stille Kämmerlein“ gehört und für das eine Danke-Liste vollkommen ausreicht? Warum/Warum nicht?



## TIEFGANG

- Dankbarkeit Gott gegenüber hat in der Bibel oft Verkündigungscharakter. Wie ist das in deinem Leben? Wann warst du für eine Sache so dankbar, dass du es gleich jemanden weitererzählen musstest?
- Was hilft dir, dich an Begebenheiten zu erinnern, in denen du etwas mit Gott erlebt hast, bzw. was könnte dir dabei helfen? Sei ruhig kreativ!



## ABSCHLUSS

- Wie würde „Gemeinde“ aussehen, in denen jeder sein Leben - mit allen Gaben, Ecken und Kanten - bewusst als Geschenk aus Gottes Hand nimmt und sie einsetzt? Was passiert, wenn jeder anfängt sich zu trauen und anderen mitteilt, was er mit Gott erlebt - oder auch gerade nicht erlebt? Was würde passieren, wenn Dankbarkeit zum Lebensstil wird?

## Infobox

- **Termine:**  
01.11. und 02.11. jeweils 19:00 Uhr Übertragung des Sächsischen Gemeindebibeltages in der Kirche  
06.11. 19:30 Uhr W.A.L.L im Gemeindezentrum  
19:30 Uhr UPGRADE in der Kirche
- **Offene Kirche:** immer Montag und Freitag 17:00-18:30 Uhr für Gebet und Anbetung, Gemeindegebet Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr in der Kirche  
**Gottesdienst** am 1.11., 09:30 Uhr Frühgottesdienst, Kathleen Volkmann predigt zur derzeitigen Predigtreihe Anbetung zum Thema „In der Krise“
- **Sonstiges:** bis 15.11. Abgabe der Weihnachtspäckchen in der Sakristei oder im Pfarramt